

Bezogen auf die Anfrage des Stv. Hoene erklärt BM Holberg, dass nunmehr mit dem am 15.02.2019 übergebenen Förderbescheid über 2,4 Mio. Euro die Endgültigkeit des Faktischen festgestellt worden sei. Zunächst sei in einer 1. Phase das ungefähre Projektvolumen festgelegt worden. Mithilfe dieses Projektvolumens sei dann in ein Bieterverfahren eingetreten worden und als einziger Bieter die Telekom hervorgegangen sei. Nach der Ermittlung des tatsächlichen Kostenrahmens sei nun der endgültige Förderbescheid in Höhe von 4,9 Mio. Euro (Bund und Land) eingegangen.